

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 19/2507

**Von:** ALSE GmbH [<mailto:planung@alse.de>]

**Gesendet:** Donnerstag, 16. Mai 2019 21:49

**An:** Innenausschuss (Landtagsverwaltung SH);

**Cc:**

**Betreff:** Schriftliche Anhörung - Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Verfassung SH

Sehr geehrter Herr Dr. Galka,

der Bundesverband Beruflicher Naturschutz, Regionalgruppe SH (BBN) dankt Ihnen zunächst für die Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme in der vorstehenden Angelegenheit und bittet gleichzeitig um Verständnis für die leichte Fristüberschreitung bis zum 6. Mai.

Der BBN begrüßt alle effektiven Maßnahmen zum Klimaschutz und falls die Hervorhebung in der Landesverfassung hierbei eine Verbesserung bringt, so kann dies nur unsere volle Unterstützung finden. Wesentlich für eine Verbesserung des Klimaschutzes sind allerdings die in allen Bereichen des Alltags und der Politik getroffenen Entscheidungen und Maßnahmen und nur begrenzt die abstrakt eingesetzten Bekundungen.

Allerdings sieht der BBN auch unter den bereits in der Landesverfassung angeführten **natürlichen Grundlagen des Lebens** das Klima selbstverständlich mit einbezogen, ebenso wie unser Trinkwasser, unseren (belebten) Boden und neben den Tieren die gesamte Biodiversität. Die Funktionsfähigkeit unserer Biosphäre bildet unsere Lebensgrundlage und sollte daher einem besonderen Schutz unterliegen. Unser Überleben und all unser Wohlstand sind darin eingebettet und sollten entsprechend Verfassungsrang einnehmen.

Mit freundlichem Gruß

Dr. Florian Liedl

Sprecher BBN Regionalgruppe SH

[planung@alse.de](mailto:planung@alse.de)

ALSE GmbH  
Dorfplatz 3  
24238 Selent  
Tel. 04384 / 5974-0  
Fax 04384 / 5974-17

Geschäftsführer: Dr.-Ing. Florian Liedl  
Amtsgericht Plön, HRB 2094  
Steuer-Nr.: 19 291 1076